



Industrie 4.0 auf Knopfdruck!

item wird neues Mitglied im Center Connected Industry auf dem RWTH Aachen Campus

Aachen, 28.04.2020. Das Center Connected Industry auf dem RWTH Aachen Campus begrüßt als neues immatrikuliertes Mitglied herzlich die item Industrietechnik GmbH. Das Unternehmen ist weltweiter Marktführer bei Systembaukästen für industrielle Anwendungen.

item entwickelt und vertreibt Lösungen, die den Bau von Maschinen und Betriebseinrichtungen einfacher, preiswerter und schneller machen. Das umfassende Produktportfolio aus mehr als 4000 Komponenten wird durch innovative Software und smarte Technologien ergänzt. Durch die zahlreichen item Online-Tools können Anwender eine durchgängige digitale Prozesskette, von der Projektidee bis zum konkreten Einsatz, nutzen. Künftig kommen weitere Lösungen hinzu, um Betriebsmittel in eine vernetzte Produktionsumgebung einzubinden. So schlägt item eine Brücke von der analogen in die digitale Welt.

„Wir freuen uns auf die Kooperation mit item und versprechen uns eine gute und produktive Zusammenarbeit. Gemeinsam mit item forcieren wir die Vision einer digitalen, vernetzten Fabrik der Zukunft, die für jedes Unternehmen zugänglich ist.“, äußert sich Centerleiter Christian Maasem zum Neuzuwachs. „Jeder Anwender soll Industrie 4.0 schnell und einfach umsetzen können.“

Um dieses Ziel zu erreichen, wird der etablierte item Systembaukasten um innovative und smarte Technologien aus dem Industrie 4.0 Baukasten des Center Connected Industry ergänzt. In dem centereigenen Baukasten werden relevante Schlüsseltechnologien gebündelt, die den industriellen Einsatz von skalierbaren und vernetzten Informationssystemen auf Knopfdruck ermöglichen. Durch die Modularisierung der Komponenten werden die Implementierung und Erweiterung deutlich vereinfacht.

Aufbauend auf dem beidseitigen Erfahrungsaustausch mit der Center-Community werden gemeinsame Konsortialprojekte zu Themen wie bspw. 5G, Industrial IoT, edge-basierte Datenanalyse, Automated Guided Vehicles oder smarten Sensorsystemen durchgeführt. Auf Basis des item-Systembaukastens entstehen dabei vernetzte Lösungen für die Produktion und Logistik. Diese werden in der Demonstrationsfabrik Aachen oder bei Mitgliedern aus der Community getestet und weiterentwickelt, bis sie in das item Produktportfolio aufgenommen werden können. Unternehmen jeder Größe können damit zukünftig auf schlanke, vernetzte und universelle Lösungen für die Automation und Intralogistik zurückgreifen.



**CENTER
CONNECTED
INDUSTRY**

Über das Center Connected Industry auf dem RWTH Aachen Campus

Das Center Connected Industry im Cluster Smart Logistik bietet eine Plattform für Industrieunternehmen, Forschung, Software- und Dienstleistungsanbieter, die die prototypische Evaluierung neuer und bestehender IoT-Technologien zur zielgerichteten, technologieunterstützten Informationsbereitstellung zur Zielsetzung hat. Unter dem Leitsatz „Next Level Information Logistics“ bündelt das Center das verfügbare Fachwissen in den zur Realisierung der vernetzten Digitalisierung relevanten Themenfeldern (5G, Industrial IoT, Cloud, etc.) und koordiniert die Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Industrieanwendern, Technologie- und Lösungsanbietern sowie relevanten Forschungsstellen der RWTH Aachen.

Weitere Informationen unter: <http://connectedindustry.net>

Über das FIR an der RWTH Aachen

Das FIR ist eine gemeinnützige, branchenübergreifende Forschungs- und Ausbildungseinrichtung an der RWTH Aachen auf dem Gebiet der Betriebsorganisation, Informationslogistik und Unternehmens-IT mit dem Ziel, die organisationalen Grundlagen zu schaffen für das digital vernetzte industrielle Unternehmen der Zukunft. Seit 2010 ist das FIR clusterleitendes Institut des Clusters Smart Logistik auf dem RWTH Aachen Campus, zu dem auch das Center Connected Industry gehört.

Das FIR begleitet Unternehmen, forscht, qualifiziert und lehrt in den Bereichen Dienstleistungsmanagement, Business-Transformation, Informationsmanagement und Produktionsmanagement. Mit Erforschung und Transfer innovativer Lösungen leistet das FIR einen Beitrag zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen. Dies erfolgt in der geeigneten Infrastruktur zur experimentellen Organisationsforschung methodisch fundiert, wissenschaftlich rigoros und unter direkter Beteiligung von Experten aus der Wirtschaft. Im Zentrum der Betrachtung liegen die industriellen Verticals als Anwendungsfälle. Dies sind aktuell: Future Logistics, Smart Services und Smart Maintenance, Smart Commercial Buildings und Smart Mobility. Weitere Informationen unter: <https://www.fir.rwth-aachen.de>

Kontakt:

Center Connected Industry
Christian Maasem
Centerleiter
+49 241 47705-516
Christian.Maasem@connectedindustry.net

Pressekontakt:

Birgit Merx
Cluster Smart Logistik
c/o FIR e. V. an der RWTH Aachen
+49 241 47705-150
Presse@fir.rwth-aachen.de